

3./III. 1915

Gemüseanbau in Kriegszeiten.

Ueber diesen gegenwärtig so aktuellen Gegenstand wird im Auftrage des Ausschusses für volkstümliche Universitätsvorträge der Universität Wien Professor Dr. Erich v. Tschermak von der Hochschule für Bodenkultur an drei Abenden sprechen, und zwar: am 15. d., um 1/8 Uhr abends, im Anatomischen Institut, 9. Bezirk, Währingerstraße Nr. 13; am 17. d., um 1/8 Uhr abends, im Volkshaus, 16. Bezirk, Koflerpark Nr. 7, und am 20. d., um 1/8 Uhr abends, im Volkshaus, 5. Bezirk, Stöbergasse Nr. 13. Der Eintritt ist nach Maßgabe des Platzes frei.

Der Verein der Gärtner und Gartenfreunde in Döbling hält es für seine Pflicht, in der gegenwärtigen erssten Zeit durch einen seitens eines Fachmannes abzuhaltenen volkstümlichen Vortrag eine Anleitung darüber zu geben, wie der Garten- und Ackergrund am zweckmäßigsten für die Volksernährung durch Gemüsebau ausgenützt werden könne. Dieser Vortrag, der alle wichtigen Fragen, wie die Wahl der entsprechenden Gemüsesorten, ihre Bearbeitung und Pflege, die erzielbaren Erträge usw., umfassen wird, findet am 4. d., um 1/8 Uhr abends, im Kasino Bögernitz, Döblinger Hauptstraße Nr. 76, statt und ist allgemein zugänglich. Nach dem Vortrage werden Auskünfte erteilt.